

Herrieden, den 17.02.2021

An die Eltern der Klassen 1-4

Liebe Eltern,

wie Sie dem ersten Schreiben entnehmen können, startet für die Klassen 1-4 wieder der Präsenzunterricht. Dort wo der 1,5m-Abstand eingehalten werden kann, ist es legitim, die gesamte Klasse im Präsenzunterricht zu unterrichten. Dort, wo das nicht möglich ist, reden wir von Wechselunterricht.

Täglicher Präsenzunterricht in voller Klassenstärke:

Täglicher Präsenzunterricht in voller Klassenstärke ist aufgrund der Gruppengröße nur in der 1a und in der 2a möglich. Die 1a tauscht mit der 4a das Klassenzimmer. Dieser Raum ist groß genug, um bei der vollen Klassenstärke die 1,5m einzuhalten, was aufgrund der Größe der Klasse in der 4a ohnehin nicht möglich wäre. Ab Montag kommen also bitte alle Kinder der 1a und der 2a täglich in den Unterricht.

Wechselunterricht:

In allen anderen Klassen (1b, 1c, 2b, 2c, 3a, 3b, 3c, 4a, 4b und 4c) findet Wechselunterricht im tageweisen Wechsel statt. Wir beginnen wie bereits mehrfach erwähnt, montags mit der Gruppe A, dienstags mit der Gruppe B usw. Da wir nach regulärem Stundenplan unterrichten, haben alle Kinder nach 2 Wochen einmal den gesamten Stundenplan durchlaufen. Die Kinder erhalten an ihrem Präsenztag immer ihre Materialien für den darauffolgenden Distanztag.

Ganztagesbetreuung:

Gebundene Ganztagesklassen: In gebundenen Ganztagesklassen findet natürlich auch der Unterricht nach Stundenplan statt. Das heißt generell ist von Montag bis Donnerstag bis 15.30 Uhr Unterricht (in 3a und 4a natürlich im Wechsel). An den AG-Tagen (die AGs, die durch externe Kräfte – also zum Beispiel durch die gfi – geleitet werden) können die Schüler/innen durch ihre Eltern von der Teilnahme an der AG freigestellt werden. Bitte teilen Sie das unbedingt noch in dieser Woche ihrem Klassenlehrer mit, damit wir wissen, wie viele Kinder in den jeweiligen AGs sind. Bitte beachten Sie dabei auch, dass um 14.00 Uhr kein Bus fährt. Wenn Sie Ihr Kind also vom Besuch der AG befreien, müssen Sie das Kind selbst abholen oder das Kind muss selbst heimlaufen. Nachdem die Kinder alle nach der Mittagspause noch regulären Pflichtunterricht haben, findet das Mittagessen regulär in der Mensa statt.

Offener Ganzttag:

Für den offenen Ganzttag gilt die gleiche Regelung wie vor Weihnachten. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind von der Pflicht zur Teilnahme am offenen Ganzttag zu befreien. Bitte teilen Sie uns das unbedingt vorher schriftlich mit (an verwaltung@gs-ms-herrieden.de), damit wir das weitergeben können. Wichtig ist auch in diesem Zusammenhang, dass um 14.00 Uhr kein Bus fahren wird. Wenn Sie also ihr Kind bis 14.00 Uhr im offenen Ganzttag lassen wollen, dann müssen Sie es selbst abholen. Wir müssen also auch wissen, ob Ihr Kind um 14.00 Uhr geholt wird oder ob es selbst nach Hause läuft.

Notbetreuung:

Die Notbetreuung bleibt weiterhin erhalten, wie das bisher auch der Fall war. Sie haben – nach Anmeldung – Anspruch auf die Notbetreuung bis zum regulären Unterrichtsschluss Ihres Kindes. Das bedeutet, dass Kinder, die einen regulären Präsenztage haben, an diesem Tag keinen Anspruch auf Notbetreuung haben. Lediglich an den Distanztage wäre das der Fall. Bitte melden Sie auch das rechtzeitig (immer in der Vorwoche für die Folgewoche) an, damit wir das planen können. Das entsprechende Formular habe ich ebenfalls der mail angehängt.

Damit sollten Sie über die wichtigsten Neuigkeiten auf die Schnelle informiert sein. Sollte es noch weitere Fragen geben, dann können Sie sich gerne an unsere Verwaltung wenden. Sicher wird im Laufe der nächsten Tage noch das eine oder andere Problem auftauchen, aber ich denke, das wird sich sicher mit der Zeit einspielen. Letztlich zeigt das nur, dass eine Planung auf dem Papier vor Ort nicht immer so leicht umzusetzen ist.

Mit freundlichem Gruß
gez. Werner Winter, Rektor